

## Bachschmied wehrt sich

G.D. Die Aussage von EHC-Chur-Präsident Thomas Domenig in der sonntäglichen Sendung «Grischalog» auf Radio Grischa. Torhüter Markus Bachschmied müsse den Klub Ende Saison wegen zu hoher Forderungen verlassen, ist diesem sauer aufgestossen. «Wir sind vor zwei, drei Wochen zusammengekommen und waren uns dabei mündlich vollkommen einig. Thomas Domenig offerierte mir einen Zweijahresvertrag zu den gleichen Bedingungen wie jetzt. Weil er von mir in ziemlich euphorischen Tönen sprach und erwähnte, er brauche nach all den Abgängen einen sehr guten Torhüter, wünschte ich eine Gehaltsaufbesserung um 20 Prozent. Thomas Domenig beliess mich im Glauben, einverstanden zu sein damit. Dies umso mehr, als er mich bereits eine neue Wohnung anschauen liess.» Danach habe der Vorstand überhaupt nichts mehr von sich hören lassen. «Das macht mich am meisten wütend: Man hat das Gespräch mit mir gar nicht gesucht. Dabei wäre ich bereit gewesen, auf einen schönen Teil meiner finanziellen Forderungen zu verzichten und zusätzlich zum Eishockey einen Job anzunehmen.» Zudem habe er gehört, dass der neue Torhüter Peter Martin auch nicht gerade wenig verdienen soll.

Markus Bachschmied ärgert die ganze Geschichte umso mehr, als er in der Zwischenzeit zwei anderen Klubs, nämlich Ajoie und Olten, abgesagt hatte. «Ich habe eben Charakter – im Gegensatz zu anderen Leuten in Chur pflege ich meine Verträge und Versprechungen einzuhalten, ob mündlich oder nicht.»

Markus Bachschmied möchte aber die Churer Fans beruhigen: «Ich werde heute abend gegen Bülach alles daran setzen, mit einer guten Leistung meinen Teil zum Ligaerhalt beizutragen. Auch wenn klar ist, dass ich, rein persönlich betrachtet, eigentlich Interesse an einer Niederlage Churs haben müsste, damit Ajoie und Olten, die beiden Klubs, die mich verpflichten wollen, nächste Saison sicher in der Nationalliga A spielen. Doch ich will mir am Tag nach dem Spiel ruhigen Gewissens in den Spiegel schauen können, und zudem bringt mir der Ligaerhalt mit Chur *längerfristig* doch mehr.»

Inzwischen hat Markus Bachschmied um einen Termin bei Thomas Domenig nachgesucht. Am Mittwoch, 10 Uhr, wird dieser über die Bühne gehen. «Dabei werde ich ihm ganz klar meine Meinung sagen. Das Ganze ist einfach nicht fair!»